

Weißeritz-Beitung.

Amts-Blatt für die Königliche Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde,
sowie für die Königlichen Amtsgerichte und die Stadträthe
zu Dippoldiswalde und Frauenstein.

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich drei Mal: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Zu beziehen durch alle Post-Anstalten und die Agenturen. — Preis vierteljährlich 1 Mark 25 Pfg. — Inserate, welche bei der bedeutenden Auflage des Blattes eine sehr wirksame Verbreitung finden, werden mit 10 Pfg. für die Spalten-Zeile, oder deren Raum, berechnet.

Amtlicher Theil.

Freiwillige Grundstücksversteigerung.

Auf Antrag der Erben weiland des Gutsbesizers Herrn **Ernst Heinrich Grahl** zu **Kreischa** sollen
den 30. Mai 1882, Mittags 1 Uhr,

die zur Verlassenschaft des Genannten gehörigen Grundstücke Fol. 23 und 51 des Grundbuchs für Mittelkreischa, Fol. 40, 41, 43, 84 und 90 des Grundbuchs für Niederkreischa und Fol. 60 des Grundbuchs für Quohren im **Nachlassgute Nr. 74 des Brandkatasters für Kreischa** freiwilliger Weise versteigert werden.

Das zu versteigernde Besizthum umfaßt 44 Ader 255 □ R. = 24 ha 82,2 a mit 932,88 Steuereinheiten und ist ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 56,696 Mk. legal gewürdert worden.

Im Uebrigen verweist man auf die im Paßig'schen Gasthose zu Mittelkreischa und an hiesiger Gerichtstafel aushängenden Anschläge.

Dippoldiswalde, am 21. April 1882.

Königliches Amtsgericht.
Klimmer.

Bekanntmachung.

Nachdem das Hohe Königliche Ministerium des Innern die von dem unterzeichneten Stadtgemeinderathe beantragte Verlegung der dasigen Jahrmärkte genehmigt hat, so wird dies mit dem Bemerken hiermit zur Oeffentlichkeit gebracht, daß von diesem Jahre ab der Frühjahrsmarkt am Montag vor Pfingsten und der Herbstmarkt am zweiten Montag im September abgehalten wird.

Der diesjährige Frühjahrsmarkt findet sonach

Montag, den 22. Mai,

statt.

Der Stadt-Gemeinde-Rath.
Lehmann, Drgmstr.

Altenberg, am 27. April 1882.

Tagesgeschichte.

— Angekündigte öffentliche Sitzungen des Königlichen Amtsgerichts zu Dippoldiswalde. In Strafsachen, den 10. Mai, Vormittags 9 Uhr: Hauptverhandlung gegen Auguste Wilhelmine verw. Baumgart in Ruppendorf wegen Diebstahl. — ¼ 10 Uhr: gegen Handarbeiter Ernst Wilh. Menke in Sabidorf wegen Diebstahl. — 10 Uhr: gegen Fuhrmann Eduard Kaiser in Niederpöbel wegen Uebertretung straßenpolizeilicher Bestimmungen.

In Zivilsachen, den 11. Mai, von Vormittag 9 Uhr an: Kaufmann Emil Bruno Schmidt in Dresden gegen Schieferbedeckmstr. Hermann Baumgart in Höckendorf. — Brauereibesitzer Schreiber & Käse in Löbau gegen Gasthofspachter Pfanenschmidt in Kreischa. — Kaufmann Sandkuhl in Dresden gegen Tischler Schubert in Wilmsdorf. — Henriette verehel. Siegert in Glashütte gegen Gutsbesitzer Gresschel in Luchau. — Kaufmann Selbmann in Dresden gegen Handelsmann C. Lehmann hier. — Walte & Co. in Lübeck gegen

Gutsbesitzer Rubach in Wendischcarsdorf. — Getreidehldr. Traugott Reichelt in Reichstädt gegen Fuhrwerksbesitzer Lieber in Schmiedeberg. — Mühlenbesizerin Marie Neubert in Hausdorf gegen Botenfuhrmann Hubald in Lungwitz. — Droschkenbesizerin Delenk in Dresden gegen Milchhändler Hermann Wolf in Kreischa.

— Von den in diesem Jahre stattfindenden zwei Sonnenfinsternissen, der Mond wird heuer gar nicht verfinstert sein, wird nur die erste am 17. Mai, eine totale, zum Theil bei uns sichtbare sein. Die Verfinsternung beginnt auf der Erde nach Dresdener Zeit früh 5 Uhr 47 Minuten und endet 11 Uhr 15 Min., während die Totalität auf der Erde von 6 Uhr 49 Min. bis 10 Uhr 14 Min. währt. Bei uns ist die Finsterniß von 6 Uhr 59 Min. bis 8 Uhr 34 Min. zu beobachten, und wird zur größten Verfinsternung $\frac{2}{10}$ des Sonnendurchmessers vom Monde bedeckt sein.

— Seit 8 Tagen wird die 5. Klasse der Landes-Lotterie wieder gezogen. Damit die Spielenden leicht berechnen können, wie hoch sich im günstigen Falle der zur